

Badewannen, Enten und Musik

Der Ortsring Hoffnungsthal e.V. gestaltet u.a. verschiedene kulturelle Veranstaltungen in Hoffnungsthal und trägt damit als Dachverband der Hoffnungsthaler Vereine zu einer Belebung der Geselligkeit und Festigung der Gemeinschaft der Hoffnungsthaler Bürger bei.

Organisiert werden der kleine aber feine Karnevalszug (am Karnevalssonntag), die Maikirmes mit Badewannen- und Entenrennen sowie Konzerten lokaler und überregional bekannter Bands (1. Wochenende im Mai), das Rahmenprogramm zum großen Kunst und Klaaf-Straßenfest (2. Septembersonntag) sowie der gemütliche Hoffnungsthaler Weihnachtsmarkt (3. Advent).

Die vom Ortsring komplett ehrenamtlich organisierten Events sind zwischenzeitlich über die Grenzen von Hoffnungsthal bekannt und erfreuen jedes Jahr mehr Besucher aus Nah und Fern.

Neben dem Kunst und Klaaf-Straßenfest hat sich in den vergangenen Jahren besonders die Maikirmes mit dem ungewöhnlichen Rahmenprogramm als Publikumsmagnet erwiesen. Der Ortsring Hoffnungsthal hat es hier geschafft, durch ein attraktives Programm die in Hoffnungsthal langjährig bestehende Kirmestradition neu zu beleben und somit eine Fortführung der Veranstaltung zu sichern. Viele Besucher, die wegen des Programmes in den Ort kommen, beleben gleichzeitig den Kirmesplatz, so dass diese Tradition nicht ausstirbt und hoffentlich noch viele Generationen daran teilhaben können. Die ehrenamtlich organisierten Programmpunkte des Ortsrings sind ein Spaß für Jung und Alt und sprechen die ganze Familie an. An den Kirmestagen wird daher in Hoffnungsthal generationenübergreifend und friedlich gefeiert, womit ein Beitrag zum entspannten Miteinander in diesem Rösrather Ortsteil beigetragen wird.

Der Kirmessamstag steht jedes Jahr im Zeichen eines Konzertes auf dem Kirmesplatz (Veurneplatz). Besucher können bei freiem Eintritt verschiedenen Bands aus dem Ort oder der Region lauschen und dazu kräftig feiern. Auf der Ortsring-Bühne standen bereits Bands wie Cat Ballou, Miljö, Klüngelköpp und Kuhl un de Gäng. Dieses Jahr werden die Räuber und Lupo den Zuhörern einheizen.

Am Kirmessonntag hat sich ein ganz besonderes Rahmenprogramm etabliert. Gestartet wird am frühen Nachmittag mit einem Badewannenrennen auf der Sülz. Badewannenkapitäne und Kapitäninnen stürzen sich in Zinkbadewannen mutig in die Fluten und versuchen, in der bestmöglichen Zeit die Sülz bis zum Zielpunkt entlang zu paddeln, ohne dabei Schiffbruch zu erleiden. Die ein oder andere vorbereitete "Schikane" in Form von Wasserstrahlen o.ä. machen den Kapitänen das Leben nicht einfacher. Neben erfahrenen Hasen, die schon viele Jahre das Rennen bereichern, trauen sich auch jedes

Jahr wieder neue Teilnehmer/-innen, diese Herausforderung anzunehmen. Die schnellsten Kapitäne werden im Anschluss selbstverständlich entsprechend gekürt. In einer Sonderkategorie messen sich die sogenannten Sondergefährte in Sachen Originalität. Vereine oder Gruppen bauen ihr besonderes Gefährt und schippern damit die Sülz entlang. Entscheidend ist hierbei nicht die gefahrene Zeit, sondern die Originalität des Gefährtes.

Alle zwei Jahre findet im Anschluss an das Badewannenrennen ein Entenrennen statt. Dabei werden 1000 im Vorfeld vom Ortsring nummerierte und im Sinne eines Loses an interessierte Bürger verkaufte Rennenten aus einer Zinkwanne gleichzeitig in die Sülz geschüttet und schwimmen um die Wette. Die Besitzer der 50 Enten, die zuerst in den Zieleinlauf kommen, erhalten vom Ortsring gestiftete, attraktive Preise. Dabei kann es sich um Sachpreise genauso wie um Einkaufsgutscheine für Geschäfte im Ort handeln. Die Enten finden immer reißenden Absatz und die Zuschauer sind beim Anfeuern ihrer Enten kaum zu bremsen.

Neben dem Ortsring-Vorstand helfen viele der dem Ortsring angeschlossenen Vereine bei der Umsetzung des Kirmesprojektes, sei es z.B. bei der Organisation im Vorfeld der Veranstaltung, der Bedienung im Bierpils und Bonverkauf während des Konzertes oder beim Transport der Badewannen während des Rennens. Diese vereinsübergreifende, gemeinsame Arbeit verbindet viele Hoffnungsthaler Bürger miteinander.

Ihre Ansprechpartnerin:

Ilka Meysing (2. Vorsitzende), Tel. +49 2205 83211,
E-Mail: ilka.meyising@t-online.de

Ortsring Hoffnungsthal e.V.

Der Ortsring Hoffnungsthal - gegründet 1978 - dient der Förderung des Vereinslebens und der Zusammenarbeit der Vereine in Hoffnungsthal. Zweck ist die Belebung der Geselligkeit und eine Festigung der Gemeinschaft der Hoffnungsthaler Bürger.

Vom Ortsring werden verschiedene Veranstaltungen in Hoffnungsthal organisiert. Dazu gehört der Karnevalszug am Karnevalssonntag, die Maikirmes mit Badewannen- und Entenrennen (1. Wochenende im Mai), der Kunst & Klauf-Trödelmarkt (2. Sonntag im September) und der Hoffnungsthaler Weihnachtsmarkt am 3. Advent.

Ortsring Hoffnungsthal e.V.
1. Vorsitzender Karsten Müller
Rotdornallee 29
51503 Rösrath

 <https://www.facebook.com/pages/Ortsring-Hoffnungsthal-eV/122098967914733>
<http://www.ortsringhoffnungsthal.de/>